



LANDKREIS LÜNEBURG
DER LANDRAT

Landkreis Lüneburg · Postfach 20 80 · 21310 Lüneburg

An alle

Revierinhaberinnen und Revierinhaber
im Landkreis Lüneburg

**Veterinärwesen und
Lebensmittelüberwachung**

Herr Gronholz

Auf dem Michaeliskloster 4
21335 Lüneburg

Gebäude 2, Zimmer 29

Telefon +49 4131 26 1413

Fax +49 4131 26 1633

veterinaeramt@landkreis-lueneburg.de

Sprechzeiten Mo - Fr 08:30 - 11:30 Uhr

Di - Do 14:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Aktenzeichen 40.30 – ASP Monitoring

Bei Antwort bitte unbedingt angeben.

Lüneburg, 10. Dezember 2021

Tierseuchenbekämpfung; Afrikanische Schweinepest (ASP)
Hier: Erweiterung des ASP-Monitorings im Landkreis Lüneburg

Sehr geehrte Jägerinnen und Jäger,

wie Sie sicher bereits mitbekommen haben, rückt die ASP näher an den Landkreis Lüneburg heran: Im Nachbarlandkreis Ludwigslust-Parchim wurde am 24.11.2021 die Afrikanische Schweinepest bei einem verendet aufgefundenen Wildschwein festgestellt. Das ursprüngliche Seuchengeschehen konzentrierte sich zunächst auf den Bereich an der Grenze zu Polen. Inzwischen weitet sich das Ausbruchsgeschehen in Richtung Westen, Norden und Süden aus und ist nunmehr nur noch etwas über 50 km von der Kreisgrenze des Landkreises Lüneburg entfernt.

In der aktuellen Situation kommt der Früherkennung des Eintrags der ASP in die Wildschweinpopulation in bisher ASP-freie Gebiete eine erhebliche Bedeutung zu, da die schnellstmögliche Erkennung eine wesentliche Voraussetzung für wirksame und effektive Bekämpfungsmaßnahmen ist.

Aus diesem Grund hat das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML) in Absprache mit den niedersächsischen Kommunen entschieden, das bisherige Schwarzwild-Monitoring auf ASP in den an den Landkreis Ludwigslust-Parchim angrenzenden niedersächsischen Landkreisen Lüneburg und Lüchow-Dannenberg auszuweiten. Mit zusätzlichen serologischen Untersuchungen soll somit sichergestellt werden, dass ein Eintrag nach Niedersachsen frühzeitig erkannt wird. Von **jedem im Gebiet des Landkreises Lüneburg** gesund erlegten Wildschwein ist nunmehr eine Blutprobe zu entnehmen. Diese ist mit dem zugehörigen Probenbegleitschein unter Angabe des Probennehmers und seiner telefonischen Erreichbarkeit dem



Veterinäramt Landkreis Lüneburg, Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lüneburg, Gebäude 2,
Annahmezeiten Mo. – Fr.: 08:30-11:30 Uhr und Di. – Do.: 14:00-16:00 Uhr

oder

der Annahmestelle im Rathaus der Gemeinde Amt Neuhaus, Am Markt 5, 19273 Neuhaus,
Annahmezeiten Mo.: nach telefonischer Absprache unter 038841/6070,
Di. –Fr.: 08:00-12:00 Uhr, zusätzlich Di.: 15:00-18:00 Uhr

zuzuleiten.

Die Erweiterung des ASP-Monitorings wird mit der beigefügten Allgemeinverfügung vom 10.12.2021, die am Montag, 13.12.2021 in Kraft tritt, angeordnet.

Darüber hinaus ist wie bisher jedes im Landkreis Lüneburg verendet aufgefundene Wildschein (Fallwild, Unfallwild) unverzüglich unter Angabe des Fundortes dem Veterinäramt des Landkreises Lüneburg anzuzeigen, zu kennzeichnen und zu beproben, wenn noch möglich, auch mittels Blutprobe, anderenfalls über Tupfer. Für die Probennahme sind die EDTA-Blutprobenröhrchen zu verwenden sowie die Tupfer aus den bereits bekannten ASP-Probenahme-Sets, die auch den Probenbegleitschein enthalten. Erhältlich sind die Sets zu den oben genannten Öffnungszeiten beim Veterinäramt des Landkreises Lüneburg oder in der Annahmestelle im Amt Neuhaus.

An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen des Landkreises Lüneburg für die bisherige Bereitschaft der Teilnahme am ASP/KSP-Monitoring. Gleichzeitig möchte ich Sie bitten, auch weiterhin alle Anstrengungen zu unternehmen, die Ausbreitung der ASP einzudämmen. Insbesondere die Beprobungen und besondere Vorsicht im Umgang mit Aufbruch (Entsorgung, etc.) ist angezeigt; ebenso die strikte Einhaltung der Biosicherheitsmaßnahmen, vor allem im Zusammenhang mit Jagdausübungen einschließlich Einsatz von Hunden außerhalb des Landkreises.

In diesem Seuchengeschehen sind wir dringend auf Ihre orts- und sachkundige Unterstützung angewiesen – nur gemeinsam haben wir eine Chance, die Ausbreitung der ASP zu verhindern und erfolgreich zu bekämpfen.

Beifügt übersende ich Ihnen ein Anschreiben des ML vom 09.12.2021 zur Kenntnis. Bei den dort im letzten fettgedruckten Absatz genannten Sammelstellen für Wildschweinaufbruch und Wildschweinkadaver handelt es sich im Landkreis Lüneburg um die vom Veterinäramt Lüneburg über die Hegeringleiter ausgegebenen 240 L-Mülltonen, die über die Tierkörperbeseitigungsanstalt Rendac Rotenburg entsorgt werden können.

Für Rückfragen steht Ihnen das Veterinäramt Landkreis Lüneburg zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag
gez.
Gronholz

Anlagen:
Allgemeinverfügung vom 10.12.2021
Anschreiben des ML vom 09.12.2021